

«MAN LERNT IN UNSERER BRANCHE SCHNELL FREMDSPRACHEN»



Natasa Zivanovic arbeitet im Rezeptionsteam des Jugendstil-Hotels Paxmontana in Flüeli-Ranft.

Was bewegt dich dazu, in der Tourismusbranche zu arbeiten?

Natasa Zivanovic: «Die vielen verschiedenen Menschen und Kulturen, welche man in dieser Branche täglich antrifft. Man lernt in unserer Branche schnell Fremdsprachen, sodass man sie bei der täglichen Arbeit gut anwenden kann. Kein Tag ist gleich, man hat sicherlich genügend Abwechslung.»

Welches war dabei dein bisher schönstes Erlebnis?

Natasa Zivanovic: «Mein bisher schönstes Erlebnis auf das Berufsleben bezogen war, als ich vom Direktor höchstpersönlich erfahren habe, dass ich meine Lehrabschlussprüfungen alle bestanden habe.»

Dein Geheimtipp in Obwalden?

Natasa Zivanovic: «Mein geheimes Plätzchen liegt unten in Sachseln am See. Dort, wo jeden Sommer jeweils das Seefest stattfindet. An diesem „Seefestplatz“ kann man das ganze Jahr über die Ruhe geniessen sowie im Sommer sehr gut schwimmen gehen.»



Eine idyllische Aussicht: Blick von Sachseln über den Sarnersee